



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler, Johannes Becher, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bayerns Zukunft liegt in Europa VI – Flugzeugbenzin endlich besteuern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, eine Bundesratsinitiative zu starten mit dem Ziel, die Steuerbefreiung für Kerosin im Luftverkehr EU-weit aufzuheben und die Mehreinnahmen für den Ausbau des Eisenbahnsystems in der EU zu investieren.

Begründung:

Der Flugverkehr stellt ein wachsendes Problem für den Klimaschutz dar. Die damit verbundene Erhöhung der Gesamtemissionen lässt sich durch technische Maßnahmen allein wie Kraftstoff sparende Triebwerke, strömungsgünstiges Design, und flugbetriebliche Maßnahmen zwar bremsen, aber nicht verhindern. Von besonderer Bedeutung sind der Eintrag von CO₂ und NO_x in großen Höhen, die Emission von Wasserdampf, der u.a. durch die Bildung von Kondensstreifen zu einer Erwärmung der Atmosphäre beiträgt, und die Bildung von Zirruswolken. Die Klimawirksamkeit der Emissionen des Flugverkehrs ist wegen der genannten Effekte mindestens doppelt so hoch wie durch den CO₂-Ausstoß allein. Der Flugverkehr ist daher nicht länger von der Kerosinsteuer zu befreien. Mit der Kerosinsteuer können die Mittel für den Ausbau des Eisenbahnsystems erhöht werden.